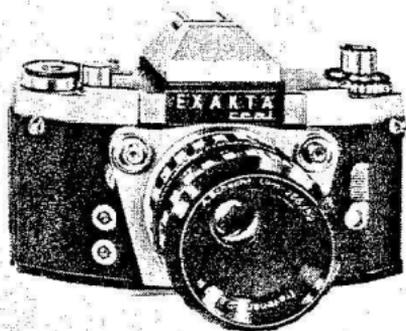


# NEUHEITEN REPORT

## Im Westen was Neues

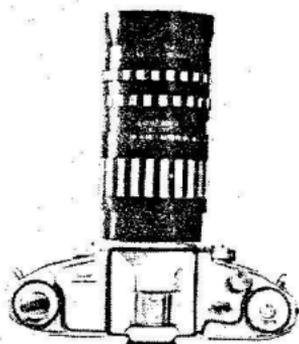
Hie Exakta-Ihagee, Dresden, hie Exakta-Ihagee, Berlin, wird es in Zukunft heißen, wenn man von diesem Synonym für die einäugige Spiegelreflexkamera 24x36 mm mit Schlitzverschluss und schier unbegrenzter Auswahl an Wechselobjektiven spricht. Die Ihagee-Kamerawerk AG, 1 Berlin 65, Koloniestraße 133-135, hebt am 1. Juli eine eigene Version dieses Kameratyps, die *Exakta real*, aus der



Taufe, in die man allem voran acht neue konstruktive Merkmale eingebaut hat:

- einen vergrößerten Objektivanschluß (Durchmesser 46 mm), mit dem man sich volle, vignettierungsfreie Formatausnutzung selbst bei extrem langen Brennweiten verspricht;
- ein auswechselbares Suchersystem, Prismen- und Lichtschachtsucher;
- einen Großspiegel mit voller Mattscheibenausleuchtung (4 mm größer als bei der *Exakta-Varex*);
- die »Einknopf-Allzeiten-Einstellung«, das ist ein Drehknopf für B, T und 2 bis  $\frac{1}{1000}$  s am Gehäuseoberteil, mit dem man in unterschiedsloser Drehbewegung sämtliche Verschlusszeiten einstellen kann, während der gewählte Zeitwert dann leicht spürbar einrastet;
- die Twin-Auslösung, das sind zwei Verschlussauslösungen an der Frontplatte links und rechts über dem Objektiv;
- eine automatisch kuppelnde Rückspularretierung (der Rückspul-Arretierungsknopf am Kameraboden bleibt nach der Betätigung in seiner Auskuppellage, muß so nicht während der ganzen Filmrückspulung heruntergedrückt werden und springt erst nach dem Filmeinlegen und Aufzug automatisch zurück);
- die Kamerarückwand ist so verriegelt, daß sie vom Körper weg aufklappt und ermöglicht damit einen bequemeren Filmwechsel;
- ein Selbstauslöser mit Funktionsstopp, so daß auch während der Selbstauslösung eine direkte Verschlussauslösung vorgenommen werden kann.

Weitere Details: *Schacht-* und *Schneider-*Wechselobjektive mit Bajonett-



anschluß 28-200 mm (z. Z.) können verwendet werden; eine neue Filmtrommel-Verzahnung gewährleistet besseren Perforationsschutz und sicheren Filmtransport; auswechselbare Mattlupen lassen dem Amateur freie Wahl und Anpassung des Lupenelementes an die Betrachtungs- und Aufnahmevorhaben; Filmkanalführung; ausklappbare Kurbel am Rückspulknopf; Doppelbelichtungssperre und Auslösesperrhebel; Schnellaufzughebel; zwei Blitzkontakte für F und X; Filmmerkscheibe; Filmzählwerk mit Farbsignalanzeige.

Preis: Kamera mit Travenar 2,8/50 860 DM. Objektive bis  $f = 135$  mm mit Druckblendenautomatik,  $f = 200$  mm mit Blendenvorwahl. Geplantes Zubehör: Übergangsadapter von Exakta real- auf Exakta Varex-Objektivanschluß; Zwischentuben mit Bajonettanschluß von Zwischenstück zu Zwischenstück; Balgengerät mit Blendenübertragung (Druckblendenautomatik); Prismenaufsatz mit Innenmessung.